

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1918

507 (30.10.1918) Mittagausgabe

Bezugs-Preise:
Kassa. A ohne Post... 1.22
Kassa. B mit Post... 1.35
In Karlsruhe: monatlich... 1.22
Im Verlage abgeholt... 1.22
In d. Reichellen... 1.35
Frei mit Haus... 1.35
Liefer... 1.35
Kass... 1.22
Durch d. Briefträger... 1.48
Abg... 1.48
Einzel-Nummer... 10 Pf.

Badische Presse.

Eigentum und Verlag von Ferd. Thiergarten.
Chefredakteur: Albert Herzog.
Verantwortlich für den Textteil: Anton Rudolph; für den Anzeigenteil: A. Rinderspacher, sämtl. in Karlsruhe i. V.

Anzeigen:
Die Beilage: Kolonialzeitung 30 Pf.
Die Beilage: Neue Zeitung 30 Pf.
Anzeigen 30 Pf.
Anzeigen 30 Pf.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und am meisten gelesene Tageszeitung in Karlsruhe.
Weitau größte Bezieserzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Nr. 507.

Telefon: Geschäftsstelle Nr. 86.

Karlsruhe, Mittwoch den 30. Oktober 1918.

Telefon: Redaktion Nr. 809.

34. Jahrgang.

Table with 5 columns labeled ZEICHNET and 5 rows of symbols and the word KRIEGS-ANLEIHE.

Nationalität und Wirtschaft.

Berlin, 29. Okt. Der Frieden soll die Karte Europas neu gestalten. Die verschiedenen Nationalitäten machen ihre Wünsche geltend. Die Völker einer Sprache sollen geschlossene Gebilde werden...

Ein Beispiel dafür bietet Oesterreich-Ungarn. Das Oesterreichische Volk muß in diesem Augenblick den wirtschaftlichen Vorkurs als Nationalitätsgründen befürchten. Es ist aber selbstverständlich, daß nationale Selbstbestimmung nicht gleichbedeutend mit nationaler Abgeschlossenheit ist...

Die Sehnsucht nach nationaler Geschlossenheit erkennt auch häufig die wirtschaftlichen Möglichkeiten. Das ist nicht lediglich das Schicksal der lothringischen Leutgraben, fragen aber nicht darnach, inwieweit sie imstande sind, den reichen Besitz auch industriell zu verwerten...

Es ist an der Zeit, das Wirtschaftproblem in die Nationalitätsidee einzubringen und einen gerechten Ausgleich zu suchen. Sonst erhält man nur die Schwärmerseiten. Gewiß soll in Zukunft jedes Volk seine Eigenarten frei bewahren...

Das Eliaß im Zeichen der Autonomie.

Von einem besonderen Berichterstatter.

Strahburg, Ende Oktober 1918.

Der Eindruck der beginnenden Autonomie auf die Bevölkerung kann dahin gekennzeichnet werden, daß, was früher Inbegriff des politischen Strebens war, nun verflüchtigt ist und begraben liegt unter dem Schutt von vier Kriegsjahren...

Wenn freilich einer behauptet, wie im Reichstage geschah, daß er angesichts der Stimmung, wie sie von dem ersten schließlichen Sprecher kundgeteilt wurde, vor einem Scherbenhaufen liege, so ist das einerseits ein Zeichen dafür, daß er kein Versteher der tatsächlichen Lage ist...

Der freilich die schließliche Volksstimmung der nicht werdenden Autonomie gegenüber richtig wiedergibt, das ist kaum festzustellen.

nicht kann es nicht geben, nachdem vier Jahre lang die politische Meinungsäußerung des Volkes mit radikaler Vollständigkeit mundtot gemacht und diejenige einzelne durch die rasch erzielte Ausschüttung der Jertur nur einseitig ans Licht gelassen war...

Es ist angebracht, gerade jetzt daran zu erinnern, mit welchem wahrhaft patriotischen Aufschwung im August 1914 auch das schließliche Volk in den Krieg einzog. Er war nicht anders, als anderswo...

Zum Rücktritt Ludendorffs

General Gruner als Nachfolger Ludendorffs.
Berlin, 29. Okt. (Privatmeldung.) Wie die 'N. N.' erfährt, dürfte General Gruner sich noch heute beim Kaiser melden...

England und der Rücktritt Ludendorffs.

M. B. Rotterdam, 29. Okt. (Nichtamtlich.) Dem 'Nieuw Oostindisch Courant' zufolge schreibt der 'Manchester Guardian' in einem Leitartikel, daß Ludendorff in erster Linie der General ist...

Zwischen den Noten.

Sitzung des Kriegskabinetts.

Berlin, 29. Okt. Am gestrigen Abend fand beim Reichskanzler eine Sitzung des Kriegskabinetts statt. Wie es heißt, soll die nächste Sitzung des Reichstages am kommenden Montag oder Dienstag stattfinden.

Die deutsche Note in Washington.

Amsterdam, 29. Okt. Die 'Köln. Ztg.' meldet von hier: In Washington ist am Montag, den 28. Oktober, der amtliche Wortlaut der deutschen Note eingegangen...

Nach einem Reuters Telegramm soll auf der Pariser Konferenz nicht nur über die Vorschläge des Waffenstillstandes verhandelt werden, sondern auch unter anderem über die Maßnahmen zur künftigen Fortsetzung des Krieges...

Die österreichische Note ist gestern ebenfalls in Washington eingetroffen. Mitteilungen werden darüber nicht gemacht.

Die Antwort der Alliierten unterwegs.

Berlin, 29. Okt. Wie die 'N. N.' erfährt, dürfte die Antwort der Entente, welche die Waffenstillstandsbedingungen enthalten wird, bereits in den allerersten Stunden in Berlin eintreffen...

Ernüchternde Forderungen.

Berlin, 30. Okt. Die chauvinistische Presse in Frankreich und die imperialistische Presse in London überbieten sich darin, der Verlesung darin nicht zu widerstehen...

deutschen Soldaten mit der weißen Fahne in den feindlichen Linien erscheinen und um die Friedensbedingungen bitten müßten?

Gegen die chauvinistischen Treiberziele.

Berlin, 30. Okt. Wie die 'Voss. Ztg.' berichtet, nimmt in Paris Jouhaux gegen die Schreier, die nur darauf ausgehen, die Waffenstillstandsbedingungen so hoch wie möglich zu treiben...

Die Pariser Konferenz.

Rotterdam, 29. Okt. Nach einer Meldung der 'Voss. Ztg.' will Reuters über die Konferenz der alliierten Staatsmänner in Paris mit, man dürfe nicht annehmen, daß die Konferenz sich ausschließlich mit den Angelegenheiten der Waffenstillstandsverhandlungen beschäftigen wird...

Genf, 29. Okt. Von hier wird der 'Voss. Ztg.' berichtet, das Pariser 'Journal' versichert, daß die Alliierten nicht nur noch keine Beschlüsse gefaßt haben bezüglich des Ortes, wo eventuell die Friedenskonferenz zusammentreten soll...

Englische Stimmen.

M. B. Rotterdam, 29. Okt. (Nichtamtlich.) Dem 'Nieuw Oostindisch Courant' zufolge wird die deutsche Note in England offen allgemein als Beweis dafür angesehen, daß Deutschland nicht auf halbem Wege stehen zu bleiben, beabsichtigt...

'Daily News' schreibt: 'Wenn der Frieden, wie die neue Haltung Deutschlands uns glauben läßt, nicht nur in Sicht ist, sondern eine Möglichkeit dafür besteht, dann darf nicht gespart werden, die notwendigen Schritte zu tun...'

Ueber die Waffenstillstandsbedingungen Englands.

Zürich, 30. Okt. (Privatteil.) Laut 'N. Z. Ztg.' meldet 'Corriere della Sera', daß die britische Regierung den Standpunkt geltend mache, daß bei einem Waffenstillstand der Lage der Marine besonders Rechnung getragen werde...

M. B. Amsterdam, 30. Okt. (Nicht amtlich.) 'Algemeen Handelsblad' meldet aus London: In dortigen parlamentarischen Kreisen herrsche der Eindruck, daß der Krieg seinem Ende zugehe...

Der diplomatische Mitarbeiter des 'Daily Chronicle' schreibt: In verantwortlichen Kreisen, die mit der britischen Regierung in Verbindung stehen, sei man der Ansicht, daß die Bedingungen für einen Waffenstillstand nicht öffentlich angekündigt werden dürfen...

England und Holland.

M. B. Haag, 28. Okt. Der 'Nieuwe Courant' erfährt von seinem Sonderkorrespondenten aus London: Ich habe die Aufmerksamkeit des Staatssekretärs Balfour auf einen Artikel des 'Echo de Paris' über die niederländische Neutralität...

Schweizer Stimmen über die Gesamtfrage.

Bern, 30. Okt. (Privatteil.) In den Betrachtungen der schweizerischen Blätter zur Kapitulation Oesterreichs kommt allgemein zum Ausdruck, daß sich die Liquidation des Weltkrieges mit billiger Schnelligkeit vollziehe...

Colosseum

Schirmherr: S. K. Hohheit Prinz Heinrich von Preussen. Städtisches Konzerthaus. Kurze Gastspiel-Veranstaltung. „Klar zum Gefecht“.

Jugendbund für Botschafter & Aristokrat. Religiöse Vorträge vom 27. d. Mts. bis mit 8. November 1918.

Palastlichtspiele

Mitzi Delorm in Mit dem Schicksal versöhnt. Schauspiel in 4 Akten von Karl Anzengruber.

Kaffee Bauer. Heute Mittwoch 8 Uhr abds.: Großes Sonder-Konzert der verstärkten Kapelle.

Programm: 1. Einzugs der Gladiatoren, Marsch Fucik. 2. Mein Traum, Walzer... 12. Schlussmarsch.

Bitte-Gesuche an Behörden fertigt bekannte Schriftstellerin O. Baumann, Zirkel 12, 2. Stock.

Braunfohlengrieß einige Wagen abzug den Julius Düfner, Holz- u. Kohlenhandlung, Freiburg i. Br.

Voranzeige! Ab Freitag, den 1. November: Meth's Bauerntheater. Neu! D'Lederhos'n Neu! Bauernposse mit Gesang und Tanz von O. Hugelmann und H. Werner.

Bekanntmachung. Die Auszahlung der Kriegsgeldleistungen für die 1. Hälfte des Monats November 1918 findet nach Angabe der Ordnungsnummer der Ausweisarten an folgenden Tagen statt:

Müllabfuhr. Hausmüll und Küchenabfälle werden auch am Freitag, den 1. November d. J. (Allerheiligen) abgeholt.

Beifraut. Mit Beifraut sind beliefert die Händler: Bieger Julius, Götheplatz 2, Werner Jakob, Dorfstr. 15.

Velour-Damenhüte alle Farben, in neuesten Formen, billigt. Gute Wolfshüte von 9.50 Mk. an.

Neuer Markgräfer Wein trifft Mittwoch eine Wagonladung zum Verkauf am Bahnhof Durlach.

Pelzwaren Colliers, Kragen, Muffen. Moderne Formen. Solide Verarbeitung. Große Auswahl in Alaska-Fuchs sowie allen andern Pelz-Arten.

Stoffschuhe werden von heute ab wieder angenommen. Schuhmacherei, Gutenbergstraße 5.

Brillanten Perlen Antiker Schmuck kauft zu höchsten Preisen B. Kamphus, Kaiserstrasse 207.

Maschinen schreiben, Stenographie, Schönschreiben, Rundschrift. Gelehrer Strauß, Kronenstr. 15, III.

Reinigung. Über übernimmt die Reinigung der Gehwege während des Winters an einem Tage d. Sudweihnacht.

Müllabfuhr. Hausmüll und Küchenabfälle werden auch am Freitag, den 1. November d. J. abgeholt.

Heirat. Witwer, Ritt 40er J., etw. an. mit gutem Einkommen, sucht mit gleich altem, rüstigen u. Witwe zu heiraten.

Verloren. Vom Hauptbahnhof zur Lohse-Gasse ein Reisepass, aus dem die Karte entnommen ist.

Erkelt Wohnhaus. 10 Zim., mit je 8 Zimmern, 2 Bäder, 10-15 W. u. A. u. N. D. u. N.

Ziegelei. mit flottem Absatz sofort gesucht. Näheres von ernstl. Gelehrer unter Nr. 33597 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Höhle. 10 Zimm., mit je 8 Zimmern, 2 Bäder, 10-15 W. u. A. u. N. D. u. N.

Ruhefessel. Zu kaufen gesucht. Zu erf. Verberberstr. 31, 3. St., Friedrich Währlein.

Kinderwagen. Kriegswitwe sucht für ihr fräuliches Kind groß. Gutes Kind zu kaufen.

Ein Puppenwagen. mit Leder zu kaufen gesucht. Schützenstr. 4, I. Et., 33529.

Aktenmappe. zu kaufen gesucht. Angebots u. Nr. 33527 an die „Bad. Presse“.

Periodenkarten. liefert in reichster Auswahl und geschmackvoller Ausführung die Druckerei der „Bad. Presse“.

Weinrestaurant * Maxim wieder eröffnet. K. Klein. Herrenstraße 16.

Haus. mit Garten in Rinsheim oder Bensfeld zu kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 33516 an die „Badische Presse“.

Wohn-Zimmer. dunkl. Eich. Speisezimmer mit neue Röhre, Bücher, Spiegel u. Plüschkaranté.

Herzschwund. 45 Jahre, hier fremd, vom. Erlebensnahrung. Angebots u. Nr. 33513 an die „Bad. Presse“.

Heirat. Witwer, Ritt 40er J., etw. an. mit gutem Einkommen, sucht mit gleich altem, rüstigen u. Witwe zu heiraten.

Erkelt Wohnhaus. 10 Zim., mit je 8 Zimmern, 2 Bäder, 10-15 W. u. A. u. N. D. u. N.

Ziegelei. mit flottem Absatz sofort gesucht. Näheres von ernstl. Gelehrer unter Nr. 33597 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Höhle. 10 Zimm., mit je 8 Zimmern, 2 Bäder, 10-15 W. u. A. u. N. D. u. N.

Ruhefessel. Zu kaufen gesucht. Zu erf. Verberberstr. 31, 3. St., Friedrich Währlein.

Kinderwagen. Kriegswitwe sucht für ihr fräuliches Kind groß. Gutes Kind zu kaufen.

Ein Puppenwagen. mit Leder zu kaufen gesucht. Schützenstr. 4, I. Et., 33529.

Aktenmappe. zu kaufen gesucht. Angebots u. Nr. 33527 an die „Bad. Presse“.

Haus-Verkäufe. Modernes Herrschaftshaus (Süd-Weststadt) mit sehr großer Diele, 3 x 6 und 1 x 4 Zimmer.

Bekanntmachung. Einschränkung des Verbrauchs von Gas und elektrischem Strom.

Es war in den Sommermonaten nicht möglich, im Gas- und Elektrizitätsnetz größere Mengen...

Das Stadt. Bierordtbad. Am Freitag, den 1. November, Allerheiligen...

LUXEUM Lichtspiele. Kaiserstraße 168. Telefon 3935.

Egede Nissen in ihrem neuesten Film Der Todestraum. Drama in 4 Akten.

Abend-Unterricht in Stenographie und Maschinenschriften. Wir gingen einen so. waren Pfad...

Abfallholz! Kurz gefügtes Abfallholz in Fuhren von 20 Str. aufwärts...

Stanc. Stellen. Jüngerer Sanftmann. edif. Techniker für Büro und Lager gesucht...

Bürodiener. zum sofortigen Eintritt gesucht. Jüngere, beredete Bewerber...

Hilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen. finden sofort Beschäftigung bei...

Junge Burschen gesucht! Feuerreinigung-Geschäft F. W. Mlethe...

Verkäufe in für Lebensmittel und ererbte Angebots mit Baum- und Alter an die...

Verkäuferin für Drogerie in Karlsruhe. Angebote mit Bild und kurzem Lebenslauf...

Expedientin tüchtige, zuverlässige, solche die schon in Harberei od. Wäscherei tätig war...

Mädchen für meinen Haushalt (2 Personen) ein ehrliches, fleißiges...

Slavierspieler od. -Spielerin per sofort gesucht. Meldung abends zw. 7 u. 9 Uhr. Central-Theater...

Monteure u. Hilfsmonteure auf sofort gesucht. 12917.2.2 Adolf Fütterer, Akademiestr. 23.

Eisendreher, Hilfsarbeiter Frauen f. Maschinenarbeit sofort gesucht. 7012 Seigerische Fabrik G. m. b. H., Karlsruhe, Angartenstraße 51.

Gesucht eine größere Anzahl Hilfsarbeiter Gesellschaft Sinner Abteilung Nährmittel, Grünwinkel. 5042a

Lebensstellung. Wegen Heirat der jetzigen eine ordnungsliebende, arbeitsscheue Haushälterin...

Gesucht 50 fleißige, junge Mädchen zum sofortigen Eintritt. Arbeitsbuch und Quittungsscheine mitbringen. 5056a Gesellschaft Sinner, Grünwinkel.

Einlegerin u. Mädchen finden Beschäftigung bei L. Geisendörfer, G. m. b. H., Leffingstraße 70.

Gesucht wird für sofort tüchtiges Fräulein für Schreibmaschine und Stenographie...

Sündergärtnerin. Fräulein od. Mädchen mit guten Empfehlungen an einen Stadtr. Jungen auf 1. November gesucht...

Alleinmädchen. selbstständig in Küche und Hausarbeit, zu einzelner Dame für baldmöglichst gesucht...

Besteres Mädchen oder Frau für zahnärztliche Praxis gesucht. 12946.2.1 Karlsrufer 16, 1 Kr.

Alleinmädchen. Zu einer alleinlebenden Dame wird ein Alleinmädchen gesucht...

Mädchen zum Servieren. in ein Weinlokal. 935038 Seefeld, 3.2 Weinstraße 40.

20-25 Arbeiterinnen können sofort eintreten. Solche, welche schon in einem Lumpenfortierbetrieb gearbeitet haben...

Büchlerinnen Arbeiterinnen sofort gesucht. Dampfwasch-Anstalt Schorpp, Kaiser-Allee 37.

Maschinen-Näherinnen gesucht für sofort. 12938 Wolf Kurnos, Kreuzstr. 8, Ede Kaiserstr.

Näherinnen geübt, für Militärarbeit gesucht. 935240.2.1 Herr, Bietel 16.

Putzfrau gesucht. 12927.2.1 Refervelegarett III, Adlerstraße.

Waufräu, auferläufige, für 2-3 Nachmittage in der Woche gesucht...

Geübter Kaufmann, a. St. i. Felde h. Kaufmann, wünscht sich alsbald im Inlande zu verändern...

!! Köchin !! sucht einen eingerichteten Laden als Kaffee und Kollgeberei zu mieten...

Verlebungshalber ist eine freundl. 5 Zimmerwohnung mit reichl. Anzeigern am 1. Dez. evtl. früher zu verm. Maxauer 28, 1. Stod. An erfragen im 4. Stod. 935293

Wiel-Geinche Auf 1. April 1919 event. 1. Januar 4 Zimmerwohn. 2. oder 3. Stod als Geschäftsräume...

Brautpaar sucht auf 1. Dez. oder 1. Januar hier oder im Umkreis eine 2 Zimmerwohnung...

2 Zimmer-Wohnung mit Gas sofort od. später von alleinlebendem Fräulein zu mieten gesucht...

Gelien-Geinche Geübter Kaufmann, a. St. i. Felde h. Kaufmann, wünscht sich alsbald im Inlande zu verändern...

Schneiderin sucht auf sofort möbliertes Zimmer in der Weststadt...

1 oder 2 möblierte Zimmer, ohne Bedienung u. Frühstück, von best. Herrn auf 1. November gesucht...

Militär-Person, viel auf Reisen sucht auf 1. Nov. auf möbl. Zimmer, evtl. mit Klavier...

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel u. Neffe

Albert Gansser
Pflörtner

heute nacht 1/2 Uhr im Alter von 32 Jahren uns entrisen wurde.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen:
Emil Gansser, Hirschstraße 25.
Karlsruhe, 29. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 31. Oktober, nachmittags 1/2 Uhr auf dem hiesigen Friedhofe statt. B35285

Statt besonderer Anzeige.
Todes-Anzeige.

Nach Gottes heiligem Ratschluß entschlief nach schwerem Leiden gestern früh 1 Uhr, im Juliusspital zu Würzburg unsere inniggeliebte, treubesorgte Gattin und Mutter

Frau Anna Clement
geb. Issel.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Edelebert Clement, Professor.
Sophie Clement. 5265a
Karl Clement, Studienassessor.
Tauberbischofsheim, 29. Okt. 1918.

Statt besonderer Anzeige.
Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute früh unerwartet rasch unsere liebe, treubesorgte und herzengute Mutter, Schwester, Großmutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

Karoline Faafz Wwe., geb. Gäseler

gottgegeben im 72. Lebensjahr sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 29. Oktober 1918.
Um stille Teilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Christian Faafz.
Familie Paul Faafz.
Familie Robert Faafz.
Familie Käthechen Brenneisen Wwe.,
geb. Faafz.
Familie Karl Vollmar und Frau Elise,
geb. Faafz.

Die Beerdigung findet Donnerstag 31., nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
Trauerhaus: Durlacher Allee 40. 12947

Todes-Anzeige.

Schnell und unerwartet starb unser herzenguter Mann, Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Frank

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse in einem Feldlazarett an Lungenerkrankung.

Die tieftrauernd Hinterbliebenen:
Wilhelmine Frank, geb. Ziegler,
nebst Kind.
Joseph Frank.
Familie Hagen. B35544
Karlsruhe-Mühlburg, den 30. Okt. 1918.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe, treubesorgte Frau, unsere gute Mutter

Agatha Grimmig
geb. Lehrer

heute nachmittag nach kurzer, schwerer Krankheit in ein besseres Jenseits abzurufen wurde.

In tiefer Trauer:
Otto Grimmig
u. Sohn **Oskar Grimmig.**
Karlsruhe, den 29. Oktober 1918.
Beerdigung: Donnerstag mittag 1 Uhr.
Trauerhaus: Marienstr. 85. B35845

Danksagung.

Allen, die uns ihre Teilnahme bei dem so frühen Tode unseres lieben Sohnes und Bruders

Bernhard Heng

erwiesen haben, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus. Noch besonderen Dank für die militärische Begleitung zur letzten Ruhestätte. B35261

Die trauernden Hinterbliebenen:
Anna Heng Witwe, Adelsheim.
Simon Heng, Ettlingen.
Margar. Heng, Heidelberg.
Karlsruhe, den 29. Oktober 1918.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Gustav Hautz
Kaufmann

am Sonntag früh nach kurzer, aber schwerer Krankheit im Alter von 25 Jahren in Ansbach (Bayern) sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Karl Hautz,
Adolf Raupp und Frau,
Karl Hautz und Frau,
Ida Hautz, Berlin,
Robert Hautz, Hauptlehrer,
Luis Hautz. B35809
Karlsruhe (Vollenstr. 85), 29. Okt. 1918.
Die Beerdigung findet am Donnerstag mitt. 12 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Todes Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein liebes Kind, unser gutes Schwesterchen

Gisela Egle

nach kurzer Krankheit, im Alter von nahezu 4 Jahren, seinem vor einem halben Jahr im Feide gefallenen Vater im Tode nachfolgte.

Im tiefsten Schmerz:
Magda Egle Witwe
u. Geschwister **Alfons u. Zita.**
Karlsruhe, den 29. Oktober 1918.
Die Beerdigung findet am Donnerstag um 5 Uhr statt. B35823
Trauerhaus: Rudolfstraße 22.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schmerzlichen Versterben meiner innig geliebten Gattin, unserer herzenguten, treubesorgten Mutter

Frau Hauptlehrer Berta Maier
geb. Bernhard

sagen wir allen Verwandten und Bekannten unseren herzlichen Dank. Tiefgeföhlt an Dank allen denen, die sich der teuren Entschlafenen während ihrer Lebenszeit in meiner Abwesenheit in liebevoller Weise annahmen. Für die reichlichen Kranzspenden ein Vergelt's Gott. B35295

In herbem Schmerz:
Gottfried Maier, Hauptlehrer
z. Zt. Wachmeister im Felde
und Kinder **Maria, Gertrud, Erika und Maria.**
A. a. Rhein, 30. Oktober 1918.
Die Lieben, die der Tod getrennt,
Vereinigt der Himmel wieder.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gottes Wille war es, unsere liebe Tochter und Schwester

Luise Heidt
Handarbeitslehrerin

heute früh 5 Uhr heimzuholen.

In tiefem Schmerz:
Luise Heidt, Wwe., geb. Zachmann
Elisabeth Heidt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1918.
Werderplatz 33. 12939

Die Beerdigung findet Donnerstag 2 Uhr statt.

Statt Karten

Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme an dem herben Verluste unseres braven Sohnes

Karl Link

danken herzlichst. 12953

Karlsruhe, den 30. Okt. 1918.
Karl Link, Postsekretär
u. Frau.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tiefbetrobt teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe, gute, unvergeßliche Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Nichte

Gertrud Kynast
Gewerbelehrerin

nach langem, schwerem und mit stiller Geduld ertragenem Leiden im blühenden Alter von 20 Jahren 5 Monaten durch den Tod erlöst wurde.

Im Namen der tiefbetrübten Hinterbliebenen:
August Kynast.

Die Einäscherung findet am 31. Oktober 1918, 2 1/2 Uhr in aller Stille statt.
Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen. B35246

Trauer-Hüte
in jeder Preislage stets vorrätig 41

S. Rosenbusch, Kaiserstr. 137.

Billige Bezugsquelle
„Militärbehörden“
für Marktesderronen, Kauffinnen und Wiederverkäufer.

Taschenlampen, Batterien, Feuerzeuge, Feuerzeugdohle und Steine, Streichholzstücken, Taschenspiegel, Rasierpinsel, Zahnbürsten, Schuhwax, Briefpapier in Mappen, Briefkarten, Feldpostkarten und -Briefe, Briefumschläge, Panoramapostkarten, Soldaten- und Serienkarten, Schuhcreme, Papierservietten, Seidenpapier, Durchschlagpapier, Klebstoff in Dosen usw. usw., Weihnachts- und Neujahrskarten. 12708.2.9

E. Levy, Karlsruhe, Kaiserstr. 14a.

Werlin-Schuhe,
anerkannt die besten Haus- und Straßenschuhe der Gegenwart.

Von **Vachmann** aus nur bestem Material hergestellt, daher dauerhaft und widerstandsfähig. Stoff bitte mitbringen, alles übrige wird gestellt. Lieferzeit 5 Tage. B34956

Schuhmacherei Thomas
Rheinstraße 55
Gaststätte der Elektrischen: Herdrstraße.

Trauerhüte
aus bestem Friedensorepp vorrätig u. auf Bestellung. — Mäßige Preise. 10814

Laßmann
Kaiserstraße 235, III.

Daniels Konfektionshaus
Karlsruhe, Wilhelmstraße 34, 1 Treppe

Auf Allerheiligen!

Schwarze { Mäntel, Jackenkleider,
Röcke, Blusen. 19478

Grosse Auswahl, keine Ladenspesen.

Umzug.

Wer besorgt Witte Nob. Umzug (3 Zimmer) von Nähe Mühlburger Tor, 4. Stock, nach der Augustenstraße, 1. Stock, und um welchen Preis?
Angebote unter B35235 an die „Bad. Presse“ erb.

Ber oren 3829

wurde am Sonntag, von einem armen Kriegsinvalide eine Uhr im Bestand von Friedrichhof. Der ehrliche Finder wird gebeten, die Uhr gegen gute Belohnung abzugeben bei **Gärtnerei Giesenhack, Karl-Wilhelmstraße 40.**

Wasserdichte Waggondecken

leiseweise abgegeben. 5194a

L. Stromeyer & Co.,
Konstanz.

Trauerbriefe werden rasch u. preiswert angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Am 4. November
beginnen

Abendkurse
für Damen u. Herren in

Stenographie
(Gabelberger und Stolze-Schrey)

Fortbildung
(Debattenschrift)

Buchführung
(einkl., dopp., amerik.)

Schönschreiben, Rundschrift, Korrespondenz, Rechnen, Wechsel- und Scheckkunde etc.

Ausführl. Auskunft u. Prospekte kostenlos.

Privat-Handelschule
„Merkur“ Karlsruhe,
Karlsruhe 13 (nächst d. Moninger)
Fernruf 2018.

Weiterwagen

in allen Größen, bis zu 10 Personen Fasskraft, sind wieder vorrätig und empfohlen. 12642.10.3

And. Jörg,
Kraffenstr. 59, Karlsruhe.

Gute Leipziger

Pelze

Jeder Art.

Nur moderne Sachen.

Hauptmode: Fuchsformen

Wirklich große Auswahl.

Keine teure Ladenmiete.

Nur 12184

Karl-Friedrichstr. 6,
1 Treppe. K. Schorpp.
Neb. n. Fa. Spiegel & Wels,
Nähe Schloßplatz.

Der beste Schutz gegen kalte und empfindl. Füße sind meine solide u. dauerhaft gearbeit. gefütterte

Strohschuhe.

Fortwährend alle Größen zu haben, da Selbstfabrikation. Prombier Besatz nach auswärts. Bäcker, Paumeyerstr. 38, Würtz 4.3

Taschenuhren

wenn auch reparaturbedürftig, werden stets angekauft in 106

Weintraubs
Fin- und Verkaufsgeschäft,
Kronenstr. 62.

Lästige Haare!
Damenbürste entfernt sofort schmerzlos Guthaar ungehindert „Crinex“, 4.60, milde u. unschädlich. Großh. Hof-apothek, Kaiserstraße 201 u. Internationale Apotheke, Marktpl. 106

Residenz-Theater
Waldstraße.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Friedrich Zelnick
in

Maximum.

Nach dem Roman von **Ossip Schubin.**
5 Akte. 12045

Der letzte Augenblick.

Schauspiel in 4 Akten